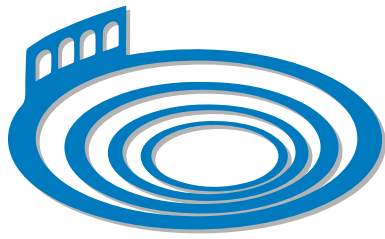


Fondazione
ARENA DI VERONA

**Heft in Leichter Sprache über
die Oper
„Carmen“ von Georges Bizet.**



Fondazione
ARENA DI VERONA

**Heft in Leichter Sprache über
die Oper
„Carmen“ von Georges Bizet.**

Name.

Der Name von der Oper ist „Carmen“.

Eine Oper ist ein Theater·stück mit Musik.

„Carmen“ ist eine „Opera-comique“.

Opera-comique spricht man so aus: opera komik.

In der „Opera-comique“ gibt es gesungene Texte und gesprochene Texte.

Manche Figuren in der Oper singen also die Lieder.

Und andere Figuren sprechen die Texte.

Komponist.

Der Komponist von „Carmen“ heißt: Georges Bizet.

Georges Bizet spricht man so aus: Dschorsch Bize.

Ein Komponist schreibt die Musik von einer Oper.

Librettisten.

Die Librettisten von „Carmen“ heißen: Henri Meilhac und Ludovic Halévy.

Henri Meilhac spricht man so aus: Anri Meiak.

Ludovic Halévy spricht man so aus: Ludovik Alevi.

Ein Librettist schreibt die Texte von einer Oper.

Wichtig!

In diesem Text finden Sie Wörter mit einem Stern.

Der Stern sieht so aus: *

Zum Beispiel im Wort: Schauspieler*innen.

Es gibt mehr Geschlechter als nur Mann und Frau.

Mit dem * sind alle Menschen gemeint.

Im Text gibt es Wörter mit einem Medio·punkt.

Der Medio·punkt sieht so aus:

Dann ist dieses Wort leichter zu lesen.

Zum Beispiel: Theater·stück.

Die Figuren in der Oper.

Die wichtigsten Figuren in der Oper „Carmen“ sind:

- **Carmen.**

Carmen ist eine besonders schöne Frau.
Und Carmen arbeitet in einer Tabak-fabrik.
Carmen ist ein Mezzo-sopran.

- **Don José.**

José spricht man so aus: Chosee.
Don José ist ein Offizier bei den Soldaten.
In dieser Oper heißen die Soldaten: Dragoner.
Don José ist ein Tenor.

- **Micaëla.**

Micaëla ist eine junge Frau.
Und Micaëla ist die Freundin von José.
Micaëla ist ein Sopran.

- **Escamillo.**

Escamillo ist ein Torero.
Ein Torero kämpft mit Stieren.
Escamillo ist ein Bariton.

- **Frasquita.**

Frasquita spricht man so aus: Fraskita.
Frasquita ist eine Freundin von Carmen.
Frasquita ist ein Sopran.

- **Mercédès.**

Mercédès spricht man so aus: Mercedes.
Mercédès ist eine Freundin von Carmen.
Mercédès ist ein Mezzo-sopran.

- **Dancairo.**
 Dancairo ist ein Schmuggler.
 Schmuggler bringen Dinge heimlich irgendwohin.
 Zum Beispiel: in ein anderes Land.
 Dann verkaufen die Schmuggler diese Dinge.
 Zum Beispiel: Zigaretten.
 Dancairo ist ein Tenor.

- **Remendado.**
 Remendado ist ein Schmuggler.
 Remendado ist ein Tenor.

- **Zuniga.**
 Zuniga ist ein Offizier bei den Dragonern.
 Zuniga ist ein Bass.

- **Moralès.**
 Moralès ist ein Offizier bei den Dragonern.
 Moralès ist ein Bariton.

- **Lillas Pastia.**
 Lillas Pastia ist ein Wirt.
 Ein Wirt arbeitet in einem Gast·haus.
 Lillas Pastia spricht seine Texte.
 Der Wirt singt also **nicht**.

Diese Figuren können Sie auch in der Oper sehen:

- **Einen Berg·führer..**
 Ein Bergführer führt Menschen in die Berge.
 Dieser Berg·führer hilft den Schmugglern.
 Der Berg·führer spricht seine Texte.
- **Offiziere.**

- **Soldaten.**
Die Soldaten in dieser Oper heißen: Dragoner.
- **Lausbuben.**
Das sind Jungen.
Und diese Jungen machen gerne Streiche.
Zum Beispiel: Die Lausbuben ärgern andere Menschen.
- **Arbeiterinnen in der Tabak-fabrik..**
Die Arbeiterinnen in der Fabrik machen aus dem Tabak Zigaretten.
- **Tänzer*innen.**
- **Schmuggler.**

Fotos von der Oper „Carmen“.

Hier sehen Sie Fotos von der Oper.



Auf diesem Foto sind Escamillo und Carmen.



Auf diesem Foto sind Micaëla und José.



Auf diesem Foto sind viele Figuren.
Die Figuren sind auf einem Platz in Sevilla.
Sevilla ist eine Stadt in Spanien.



Auf diesem Foto sind Carmen und José in einer Taverne.
Taverne ist ein anderes Wort für: Gast·haus.
Diese Taverne gehört Lillas Pastia.



Auf diesem Foto sind José und Carmen.
José und Carmen sind in den Bergen.



Auf diesem Foto sind viele Figuren.
Die Figuren sind auf einem großen Platz vor der Arena in Sevilla.
Viele Figuren tanzen.
Die anderen Figuren schauen zu.

Die Geschichte von der Oper „Carmen“.

Die Geschichte hat 4 Akte.
Ein Akt ist ein Teil von einer Geschichte.

Die Geschichte von „Carmen “ spielt in Sevilla.
Sevilla ist eine Stadt in Spanien.

Erster Akt.

Auf einem Platz in der Stadt Sevilla sind:

- Die Kaserne von den Soldaten.

Eine Kaserne ist ein großes Haus.

In einer Kaserne wohnen zum Beispiel die Soldaten.

- Und eine Tabak-fabrik.

Eine Fabrik ist ein großes Haus.

Aus Tabak machen die Menschen zum Beispiel Zigaretten.

Micaëla kommt auf den Platz und sucht José.

José ist ein Offizier bei den Dragonern.

Micaëla ist die Verlobte von José.

Die beiden wollen heiraten.

Micaëla kann José **nicht** finden.

Also geht Micaëla wieder weg.

Die Soldaten bewachen die Kaserne.

Bewachen ist ein anderes Wort für: aufpassen.

Jetzt wechseln sich die Soldaten ab.

Ein paar Lausbuben machen die Bewegungen von den Soldaten nach.

Die Buben bewegen zum Beispiel

die Arme und die Beine wie die Soldaten.

José kommt auf den Platz vor der Kaserne.

Moralès sagt zu José:

Eine junge Frau hat dich gesucht.

Und José weiß:

Das war Micaëla.

Auf dem Platz sind viele Menschen.

Eine Glocke läutet.

Aus der Tabak-fabrik kommen Frauen.

Diese Frauen arbeiten in der Fabrik.

Jetzt machen die Arbeiterinnen eine Pause.

Auch Carmen arbeitet in dieser Fabrik.

Carmen ist eine besonders schöne Frau.

Carmen fängt an zu singen und wirft eine Blume zu José.

Dann gehen die Frauen wieder in die Fabrik.

José hebt die Blume auf.

Dann versteckt José die Blume.

Micaëla kommt wieder auf den Platz.

Micaëla gibt José einen Brief von seiner Mutter.

Dann geht Micaëla weg und José liest den Brief.

Im Brief von der Mutter steht:

Mein Sohn José und Micaëla sollen heiraten.

Das wünsche ich mir.

José ist mit dem Wunsch von seiner Mutter einverstanden.

Aus der Tabak-fabrik kommen Schreie.

Carmen hat mit einer anderen Frau gestritten.

Und Carmen hat diese Frau mit einem Messer verletzt.

Der Offizier Zuniga kommt und sagt zu José:

Du musst Carmen verhaften und ins Gefängnis bringen.

Zuniga ist nämlich der Chef von José.

Aber Carmen bezaubert José.

Carmen sagt zu José:

Lass mich frei.

Dann treffe ich mich heute Abend mit dir.
Komm in die Taverne von Lillas Pastia.
Dort tanze ich für dich.
José freut sich und ist einverstanden.
Also lässt José Carmen frei.
Und Carmen rennt weg.
Aber José wird in das Gefängnis gesperrt.

Zweiter Akt.

Carmen ist in der Taverne von Lillas Pastia.
In der Taverne sind auch Frasquita und Mercédès.
Carmen und ihre 2 Freundinnen singen und tanzen.
Auch Zuniga ist in der Taverne.
Zuniga sagt zu Carmen:
 José war im Gefängnis.
 José hat dir nämlich geholfen.
 So konntest du weglaufen.
 Aber jetzt ist José wieder frei.
Zuniga ist bezaubert von Carmen.
Carmen ist nämlich sehr schön.
Dann kommt Escamillo in die Taverne.
Escamillo ist ein berühmter Torero.
Ein Torero kämpft mit Stieren.
Und Escamillo hat schon viele Kämpfe gewonnen.
Auch Escamillo ist bezaubert von Carmen.

Der Wirt Lillas Pastia schickt Zuniga und Escamillo weg.
Jetzt kommen Dancairo und Remendado in die Taverne.
Die beiden Männer sind Schmuggler.
Und die Schmuggler sagen zu Carmen und den Freundinnen:
 Ihr müsst uns helfen.
Zusammen mit den Schmugglern bringen Carmen und ihre
Freundinnen nämlich oft Dinge heimlich irgendwohin.

Aber heute will Carmen mit den Schmugglern **nicht** zusammen-arbeiten.

Carmen ist verliebt in José und wartet auf ihn.

Endlich kommt José in die Taverne.

Und Carmen tanzt für ihn.

José ist verliebt in Carmen.

Es ist spät geworden.

Der Klang von einer Trompete ist von der Kaserne zu hören.

Jetzt wissen die Soldaten:

Wir müssen schnell in die Kaserne zurück.

Auch José muss in die Kaserne gehen.

Carmen wird zornig und lacht über José.

Carmen sagt zu José:

Du musst bei mir bleiben.

Da kommt Zuniga wieder in die Taverne.

Zuniga ist nämlich auch in Carmen verliebt.

José ärgert sich über Zuniga.

Und José beginnt einen Streit mit Zuniga.

Die beiden kämpfen miteinander.

Dann entscheidet José:

Ich gehe mit den Schmugglern.

Ich kann nach diesem Streit **nicht** in die Kaserne zurück.

Dritter Akt.

Die Schmuggler sind zusammen mit Carmen und José in die Berge gegangen.

Die Schmuggler leben in den Bergen und verstecken sich dort. Auch Carmen und José leben jetzt in dem Versteck in den Bergen.

Aber die beiden streiten oft.

Auch Frasquita und Mercédès sind in dem Versteck.

Die 2 Frauen wollen mit den Tarot-karten in die Zukunft schauen.

Tarot-karten sind Karten mit vielen Bildern.

Auch Carmen will mitmachen.

Die Frauen fragen die Karten:

Wie schaut unser Leben später aus?

Die Tarot-karten sagen:

Frasquita und Mercédès haben Glück im Leben.

Aber Carmen muss bald sterben.

Micaëla kommt in die Berge.

Die junge Frau hat Angst und versteckt sich zuerst.

Aber Micaëla will wieder mit José zusammen sein.

Auch Escamillo kommt in die Berge.

Escamillo ist verliebt in Carmen und will mit ihr leben.

José ärgert sich über Escamillo.

Und die beiden kämpfen miteinander.

Carmen trennt die beiden.

Und Escamillo geht weg.

Die Schmuggler finden Micaëla.

Dann sagt Micaëla zu José:

Komm zu mir zurück.

Wir gehen zusammen zu deiner Mutter.

Aber José will zuerst **nicht**.

Carmen ist zornig und sagt zu José:

Gehst du mit Micaëla?

Dann verlobe ich mich mit Escamillo.

Jetzt erzählt Micaëla José von seiner Mutter.

Seine Mutter ist krank und wird bald sterben.

Deshalb entscheidet José:

Ich gehe mit Micaëla.

Vierter Akt.

Escamillo und Carmen haben sich verlobt.

Die beiden kommen auf den großen Platz vor der Arena von Sevilla.

Vor der Arena sind schon sehr viele Menschen.

Die Menschen feiern und warten auf Escamillo.

In dieser Arena wird Escamillo nämlich mit einem Stier kämpfen.

Alle gehen in die Arena.

Aber Carmen bleibt draußen.

Da kommt José zu Carmen.

Und José bittet Carmen:

Komm zu mir zurück.

Aber Carmen liebt José **nicht** mehr.

Und Carmen wirft den Ring weg.

Diesen Ring hat José ihr geschenkt.

Jetzt wird José sehr zornig.

Und José tötet Carmen.

Nach dem Stierkampf kommen die Menschen wieder aus der Arena.

Dort ist José mit der toten Carmen.

José sagt zu den Menschen:

Ich habe Carmen getötet.

Dann nehmen die Soldaten José fest.

Und José muss wieder ins Gefängnis.

Hinweise zur Oper.

Franco Zeffirelli ist der Regisseur von dieser Aufführung.

Regisseur spricht man so aus: Reschissör.

Ein Regisseur ist der Chef bei einem Theater·stück oder bei einer Oper.

Ein Regisseur sagt zum Beispiel:

- Das sollen die Schauspieler*innen und die Sänger*innen auf der Bühne machen.
- Und so sollen die Schauspieler*innen sprechen.
- Oder so sollen die Sänger*innen singen.

Der Regisseur macht auch das Bühnen·bild von einer Oper.

Das Bühnen·bild sind der Hintergrund von der Bühne und die Dinge auf der Bühne.

Franco Zeffirelli ist schon vor einigen Jahren gestorben.

Die Aufführung von Franco Zeffirelli

gefällt den Menschen auch heute noch sehr gut.

Das Bühnen·bild ist nämlich sehr schön.

In dieser Aufführung von „Carmen“

sind sehr viele Figuren auf der Bühne.

Zum Beispiel: die Tänzer*innen und der Chor.

Zum Chor gehören viele Sänger*innen.



Fondazione
ARENA DI VERONA

Heft in Leichter Sprache über die Oper „Carmen“ von Georges Bizet.

© Text in Leichter Sprache von:
OKAY - Büro für Leichte Sprache von der Lebenshilfe
www.lebenshilfe.it/okay
Die Prüfgruppe von OKAY hat den Text geprüft.



© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe.
Informationen unter: www.inclusion-europe.eu/easy-to-read/

